

Bürgerbefragung der Stadt Regensburg zur Neugestaltung des Bereichs rund um den Hauptbahnhof

Liebe Regensburgerinnen und Regensburger,


Sie haben die Möglichkeit, die Zukunft unserer Stadt aktiv mitzugestalten: Im Rahmen des Beteiligungsprozesses „Stadtraum gemeinsam gestalten“ haben im Frühjahr 2017 über 1.500 Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Planungsteams aus München und Darmstadt Ideen für die Entwicklung des Bereichs rund um den Hauptbahnhof erarbeitet.


Wir möchten gerne wissen, ob diese Ideen für Regensburg mehrheitsfähig sind und von der breiten Bevölkerung mitgetragen werden. Deshalb bitten wir Sie um Ihre Meinung zu den erarbeiteten Ideen.


Machen Sie mit!


Bitte beantworten Sie den Fragebogen entweder schriftlich oder online. Ihren Zugangscodes für die Online-Beantwortung finden Sie auf der nächsten Seite. Sie können den ausgefüllten Fragebogen auch kostenlos zurücksenden oder in einem der Bürgerbüros abgeben. Zusammen mit dem Fragebogen haben Sie eine Informationsbroschüre erhalten. Diese unterstützt Sie beim Beantworten der Fragen. Weitere Informationen zur Teilnahme, zu den Rückgabemöglichkeiten sowie zum Datenschutz finden Sie auf der Rückseite des Fragebogens.

Der Fragebogen behandelt vier Themen, die durch unterschiedliche Farben gekennzeichnet sind.

 **Fragen zur Beteiligung**

 **Mobilität/Verkehr** | ÖPNV
(Busse/Stadtbahn), Autos, Fuß-
und Radverkehr

 **RKK** | Regensburger Kultur-
und Kongresszentrum

 **Stadtraum** | Öffentliche Räume,
Grünflächen (Alleengürtel)

Die gleichen Farben finden Sie in der beiliegenden Informationsbroschüre.

1 Die Stadt hat mit Flyern, Postern, E-Mails, Postkarten, Bannern und Videoclips für den Beteiligungsprozess „Stadtraum gemeinsam gestalten“ geworben und darüber informiert.

> **Haben Sie schon einmal von dem Beteiligungsprozess „Stadtraum gemeinsam gestalten“ gehört?**

Ja

Nein

2 Der Busbahnhof ist am Ende seiner Leistungsfähigkeit. Die Haltestellen sind unübersichtlich, schwer zu erreichen und nicht barrierefrei. Die Stadt möchte deshalb zwischen Hauptbahnhof und Galgenbergbrücke einen modernen **Zentralen Omnibus Bahnhof (ZOB)** bauen. Alle Busse können dort übersichtlich an- und abfahren. Dadurch könnte auch das Bahnhofsumfeld schöner gestaltet werden.

> **Finden Sie es wichtig, dass die Stadt Regensburg einen modernen ZOB zwischen Hauptbahnhof und Galgenbergbrücke baut?**

sehr wichtig

wichtig

weniger wichtig

unwichtig

weiß nicht

Broschüre: Seiten 6 und 7

3 Rund um den Hauptbahnhof ist sehr viel Verkehr. Das ist schlecht für den Busverkehr und die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Eine eigene Spur kann eine schnelle und staufreie Fahrt der Busse möglich machen. Später lässt sich diese Busspur auch für eine Stadtbahntrasse nutzen. Neue und sichere Wege sollen den Fuß- und Radverkehr verbessern.

> **Finden Sie die geplanten Verbesserungen für den Bus-, Fuß- und Radverkehr und die damit verbundenen Einschränkungen für den Autoverkehr wichtig?**

sehr wichtig

wichtig

weniger wichtig

unwichtig

weiß nicht

Dazu müssen Fahrspuren für den Autoverkehr verringert und Zufahrtsmöglichkeiten sinnvoll begrenzt werden.

Broschüre: Seiten 6 und 7

4 Die Stadt hat bisher am Ernst-Reuter-Platz ein Gebäude für kulturelle Veranstaltungen und Kongresse geplant. Ein Ergebnis des Beteiligungsprozesses ist, dass es auch öffentliche Angebote und Räumlichkeiten für die Regensburgerinnen und Regensburger geben soll. Das Kultur- und Kongresszentrum (RKK) wäre ein neuer Ort der Begegnung und könnte das Umfeld aufwerten.

> **Finden Sie es wichtig, dass die Stadt öffentliche Angebote für die Regensburgerinnen und Regensburger bei den Planungen zum RKK berücksichtigt?**

sehr wichtig

wichtig

weniger wichtig

unwichtig

weiß nicht

Broschüre: Seiten 8 und 9

5 Durch den Bau eines Zentralen Omnibusbahnhofs, die Neuordnung des Verkehrs mit einer Bus-/Stadtbahntrasse und das RKK kann ein ansprechender Stadteingang entstehen. Zunächst müssen aber Bäume gefällt und Grünanlagen verändert werden. Langfristig wird jedoch das gesamte Gebiet mit dem Alleengürtel aufgewertet: Straßen werden zurückgebaut und neue Bäume gepflanzt.

> **Finden Sie es wichtig, dass die Stadt diese Planungen zur Neugestaltung des Stadteingangs weiterführt?**

sehr wichtig

wichtig

weniger wichtig

unwichtig

weiß nicht

Broschüre: Seiten 10 und 11



Wir freuen uns, wenn Sie den Fragebogen online im Internet ausfüllen. Dies erleichtert uns die Auswertung.

Hier kommen Sie zum Online-Fragebogen:
www.stadtraum-gestalten.de

Ihr Zugangscode lautet:

Der Zugangscode soll gewährleisten, dass ein Fragebogen nur einmal ausgefüllt werden kann. Es gibt keinerlei Verbindung zwischen Ihrer Person bzw. Ihrer Anschrift und dem eindeutigen Zugangscode.

Hinweise zur Teilnahme an der Bürgerbefragung

- Die Befragung ist anonym.
- Sie dürfen nur einmal und nur persönlich teilnehmen.
- Sie können die Fragen entweder online über das Internet beantworten oder diesen Fragebogen ausfüllen.
- Für die Beantwortung im Internet ist ein eindeutiger Zugangscode auf den Fragebogen aufgedruckt (im Mittelteil unter den Fragen). Damit ist sichergestellt, dass eine Person einen Fragebogen nur einmal ausfüllen kann, entweder online oder auf Papier.
- Hier finden Sie den Online-Fragebogen:
www.stadtraum-gestalten.de



- Bitte machen Sie bei jeder Frage jeweils nur ein Kreuz. Eine Antwort kann nur gewertet werden, wenn jede Frage eindeutig angekreuzt ist.
- Bitte machen Sie keine Anmerkungen auf dem Papierfragebogen. Bei Anmerkungen, Veränderungen oder Streichungen kann diese Antwort nicht gewertet werden.

Hinweise zu den Rückgabemöglichkeiten

- Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, den Fragebogen im Internet zu beantworten. Im Mittelteil dieses Fragebogens finden Sie den eindeutigen Code, der einen einmaligen Zugang zur digitalen Version des Fragebogens im Internet ermöglicht.
- Wenn Sie stattdessen den gedruckten Fragebogen ausfüllen, senden Sie ihn bitte im beigefügten Antwortkuvert (ohne Angabe eines Absenders) zurück.
- Sie können den Fragebogen auch in den Bürgerbüros der Stadt Regensburg abgeben.

Hinweise zum Datenschutz

- Die Befragung ist anonym. Ihre Teilnahme erfolgt freiwillig.
- Sie haben Ihren Fragebogen in einem an Sie persönlich adressierten Briefumschlag erhalten. Dazu wurde Ihre Anschrift aus dem Melderegister verwendet.
- Im Mittelteil dieses Fragebogens finden Sie den eindeutigen Code, der einen einmaligen Zugang zur digitalen Version des Fragebogens im Internet ermöglicht. Der Zugangscode soll gewährleisten, dass ein Fragebogen nur einmal ausgefüllt werden kann. Es gibt keinerlei Verbindung zwischen Ihrer Person bzw. Ihrer Anschrift und dem eindeutigen Zugangscode.

Weitere Informationen finden Sie auf **www.stadtraum-gestalten.de**

Wenn Sie Fragen haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an:
RKK_ZOB@Regensburg.de



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.